

PATENT ASSIGNMENT

Electronic Version v1.1
 Stylesheet Version v1.1

SUBMISSION TYPE:	NEW ASSIGNMENT
NATURE OF CONVEYANCE:	CHANGE OF NAME
CONVEYING PARTY DATA	
Name	Execution Date
FLAGBEC	02/28/2001
RECEIVING PARTY DATA	
Name:	Scheuten Solar Technology GmbH
Street Address:	AM DAHLBUSH 25
City:	GELSENKIRCHEN,
State/Country:	GERMANY
Postal Code:	45884
PROPERTY NUMBERS Total: 1	
Property Type	Number
Patent Number:	5213627
CORRESPONDENCE DATA	
Fax Number:	(202)293-7860
<i>Correspondence will be sent via US Mail when the fax attempt is unsuccessful.</i>	
Phone:	2022937060
Email:	jrosenberg@sughrue.com
Correspondent Name:	David J. Cushing
Address Line 1:	2100 Pennsylvania Avenue, N.W.
Address Line 2:	Suite 800
Address Line 4:	Washington, DISTRICT OF COLUMBIA 20037
ATTORNEY DOCKET NUMBER:	90001000
NAME OF SUBMITTER:	David J. Cushing
Total Attachments: 17 source=copy of an excerpt from the sales- and assign-agreement#page1.tif source=copy of an excerpt from the sales- and assign-agreement#page2.tif source=copy of an excerpt from the sales- and assign-agreement#page3.tif	

CH \$40.00 5213627

500085615

PATENT
REEL: 017314 FRAME: 0120

source=copy of an excerpt from the sales- and assign-agreement#page4.tif
source=copy of an excerpt from the sales- and assign-agreement#page5.tif
source=copy of an excerpt from the sales- and assign-agreement#page6.tif
source=copy of an excerpt from the sales- and assign-agreement#page7.tif
source=copy of an excerpt from the sales- and assign-agreement#page8.tif
source=copy of an excerpt from the sales- and assign-agreement#page9.tif
source=copy of an excerpt from the sales- and assign-agreement#page10.tif
source=copy of an excerpt from the sales- and assign-agreement#page11.tif
source=copy of an excerpt from the sales- and assign-agreement#page12.tif
source=copy of an excerpt from the sales- and assign-agreement#page13.tif
source=copy of an excerpt from the sales- and assign-agreement#page14.tif
source=copy of the commercial register#page1.tif
source=copy of the commercial register#page2.tif
source=copy of the commercial register#page3.tif

- 2 -

1. Herr Dr. Frank Nikolaus, geschäftsansässig Zweigertstr. 37-41, D-45130 Essen,
handelnd als Insolvenzverwalter über das Vermögen der Flabeg Solar International
GmbH i.L., Am Dahlbusch 25, D-45884 Gelsenkirchen (Amtsgericht Gelsenkirchen,
HRB 7083) (die „Gesellschaft“),

- nachfolgend bezeichnet als der „Verwalter“ -

und

2. Scheuten Solar Technology GmbH,

Am Dahlbusch 25, D-45884 Gelsenkirchen, vertreten durch Herrn Frans van den
Heuvel als alleinvertretungsberechtigter Geschäftsführer,

- nachfolgend bezeichnet als die „Käuferin“ -

schließen folgenden

Vertrag

Vorbemerkung

1. Die Gesellschaft führt in Gelsenkirchen einen Geschäftsbetrieb für die Planung, Produktion und Lieferung kompletter Solarsysteme zur elektrischen Energieversorgung. Die Gesellschaft ist führend im Bereich der Integration von photovoltaischen Solarzellen in Gebäude. Der Bereich Photovoltaik ist der einzige von der Gesellschaft noch betriebene Geschäftsbereich. Die Gesellschaft verfügt über kein Grundeigentum.
2. Über das Vermögen der Gesellschaft wurde am 21.02.2003 das vorläufige Insolvenzverfahren und am 01.05.2003 das Insolvenzverfahren eröffnet. Erst zum vorläufigen Insolvenzverwalter und später zum Insolvenzverwalter über das Vermögen der Gesellschaft ist mit Beschlüssen des Amtsgerichts Essen vom 21.02.2003 und vom 01.05.2003 der Verwalter ernannt worden.

- 3 -

3. Die Käuferin möchte auf der Grundlage eines Insolvenzplanverfahrens und unter Mitwirkung der Gesellschafterin FLABEG GmbH & Co. KG von dieser die Anteile der Gesellschaft erwerben. Die Bedingungen und Konditionen dieses Erwerbs sind in diesem Vertrag niedergelegt, insbesondere in dem Entwurf des Insolvenzplans und den Garantien, die Gegenstand dieses Vertrages sind. Der Geschäftsbetrieb der Gesellschaft besteht aus den in § 2 unten näher spezifizierten Vermögensgegenständen (nachfolgend bezeichnet als der „Geschäftsbetrieb“).
4. Die Gläubigerversammlung hat dem Verkauf der Gesellschaft unter den nachfolgend niedergelegten Bedingungen und Konditionen in der Gläubigerversammlung am 25. Juni 2003 zugestimmt, wie sich aus Anlage V ergibt.

Dies vorausgeschickt, wird der folgende Vertrag geschlossen:

§ 1

Beabsichtigter Erwerb der Anteile der Gesellschaft

Die Käuferin beabsichtigt, 100% der Geschäftsanteile an der Gesellschaft für insgesamt einen Kaufpreis von o) von der Gesellschafterin FLABEG GmbH & Co. KG mit Sitz in Fürth zu erwerben. Der Erwerb soll wirtschaftlich rückwirkend erfolgen mit wirtschaftlicher Wirkung zum 31. Mai 2003, 24.00 Uhr/1. Juni 2003, 00.00 Uhr („Stichtag“).

§ 2

Wirtschaftsgüter der Gesellschaft

Die Gesellschaft wird bei Übertragung der Anteile über die in den folgenden Absätzen genannten Wirtschaftsgüter und Verträge verfügen:

(1) Wirtschaftsgüter

Die Wirtschaftsgüter der Gesellschaft umfassen alle Wirtschaftsgüter, materielle und immaterielle Rechte (einschließlich und ohne jede Einschränkung Anwartschaftsrechte an belasteten Wirtschaftsgütern), die zum Geschäftsbetrieb der Gesellschaft gehören und nachfolgend in diesem § 2 Abs. 1 erwähnt oder durch Verweisung einbezogen sind („Wirtschaftsgüter“).

MH
W

- 4 -

(a) Maschinen und maschinelle Anlagen/Anlagevermögen

Maschinen und maschinelle Anlagen/Anlagevermögen umfassen sämtliche bisher von der Gesellschaft in ihrem Geschäftsbetrieb benutzten Maschinen und maschinellen Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung, Werkzeuge und Geräte, jeweils immer mit den erforderlichen Ersatzteilen und Zubehör, andere (einschließlich geringwertige) Wirtschaftsgüter, sowie alle anderen Gegenstände des Anlagevermögens einschließlich Büroausstattung. Die oben genannten Maschinen, maschinellen Anlagen und Einrichtungen sind in Anlage 2.1(a) dieses Vertrages beschrieben und aufgelistet, wobei geringwertige Wirtschaftsgüter auch ohne besondere Erwähnung eingeschlossen sind. Es wird ausdrücklich vereinbart, dass nur die nicht als Dritteigentum gekennzeichneten Positionen veräußert werden, wobei jedoch Anwartschaftsrechte miterworben werden.

(b) Vorratsvermögen

Das Vorratsvermögen umfasst die am Stichtag vorhandenen Gegenstände des Umlaufvermögens der Gesellschaft, sofern diese auf dem Betriebsgelände der Gesellschaft oder an anderen Orten, solange das Eigentum an diesen Vorratsvermögen nicht übergegangen ist, gelagert werden, und soweit sie nicht unter einem Eigentumsvorbehalt Dritter stehen oder zur Abwicklung von bereits am 1. Juni 2003 bestehenden Aufträgen vom Verwalter benötigt werden („Vorratsvermögen“). Das Vorratsvermögen ist aufgelistet in Anlage 2.1(b). Soweit bestimmte Teile des Vorratsvermögens sich im Besitz Dritter befinden, gehören die entsprechenden Herausgabeansprüche gegen solche Dritte zu den Wirtschaftsgütern der Gesellschaft.

(c) Andere Wirtschaftsgüter

Die Wirtschaftsgüter umfassen ferner alle anderen materiellen Wirtschaftsgüter, insbesondere die in § 2 Abs. 1(d) unten erwähnten Gewährleistungsansprüche, die dem gegenwärtigen Geschäftsbetrieb der Gesellschaft dienen oder zu dienen bestimmt sind oder von der Gesellschaft genutzt werden. Eingeschlossen sind ferner unfertige Erzeugnisse (soweit sie nicht für bereits am 1. Juni 2003 bestehende Aufträge vom Verwalter benötigt werden), Verträge, Kunden, Lieferaufträge und Kundendaten, nach Maßgabe dieser Vereinbarung.



- 5 -

(d) Gewährleistungsansprüche

Die Wirtschaftsgüter umfassen ferner Gewährleistungsansprüche der Gesellschaft gegenüber Dritten in Bezug auf zum Geschäftsbetrieb gehörende Gegenstände.

(e) Urkunden, geschäftliche Unterlagen

Urkunden und geschäftliche Unterlagen umfassen alle Urkunden und sonstigen geschäftlichen Unterlagen, die die aufgeführten Wirtschaftsgüter der Gesellschaft im allgemeinen sowie die nachstehend in Abs. (2) genannten Verträge betreffen, insbesondere alle Kundenlisten und alle Korrespondenz und geschäftlichen Unterlagen betreffend Kunden, Handelsvertreter sowie Lieferanten, außerdem alle Inventar-, Einkaufs- und Verkaufsunterlagen, Konstruktions- und Auftragsdokumentationen. Diese verbleiben alle in den Betriebsräumen des Geschäftsbetriebes. Soweit der Verwalter aus rechtlichen oder steuerlichen Gründen zur Aufbewahrung von geschäftlichen Unterlagen verpflichtet sein sollte, verpflichtet sich der Verwalter, der Käuferin auf deren Verlangen hin freien und unbeschränkten Zugang zu allen erforderlichen Dokumenten und Aufzeichnungen zu ermöglichen.

(f) Nicht aufgeführte Gegenstände, Vereinbarungen über Sicherheiten

Soweit einzelne Wirtschaftsgüter, die zum Geschäftsbetrieb gehören oder notwendig sind für die Fortsetzung dieses Geschäftsbetriebes durch die Käuferin, in diesem Vertrag oder in einer der zugehörigen Anlagen nicht einzeln aufgeführt und/oder beschrieben sind, handelt es sich dennoch um Wirtschaftsgüter der Gesellschaft im Sinne dieses Vertrages, die der Gesellschaft bzw. der Käuferin zustehen. Soweit die Gesellschaft nicht das uneingeschränkte Eigentum an allen Wirtschaftsgütern, sondern lediglich Rechte aus der Bestellung von Sicherheiten mit Gläubigern (Eigentumsvorbehalt, Sicherungsübereignung oder Sicherungsabtretung, Rechte auf Rückübertragung etc.) innehat, so sind solche Vereinbarungen und ihre Rechtsnatur vollständig in Anlage 2.1(a) erwähnt.

NH
M

- 6 -

(g) Gewerbliche Schutzrechte, Geschäfts- und Betriebsgeheimnisse

Gewerbliche Schutzrechte, Geschäfts- und Betriebsgeheimnisse umfassen alle Patente und die zugehörigen Patentanmeldungen, -änderungen und -verlängerungen, alle Urheberrechte sowie die zugehörigen Eintragungen und Anmeldungen, alle Marken für Waren und Dienstleistungen sowie die zugehörigen Eintragungen und Anmeldungen, alle Firmenbezeichnungen zusammen mit dem damit verbundenen Firmenwert (goodwill) und den entsprechenden Verlängerungen und alle Einkünfte, Lizenzgebühren, Schadensersatzleistungen und sonstigen Zahlungen, die bereits jetzt oder in Zukunft zur Zahlung an die Gesellschaft fällig sind bzw. werden, soweit sie sich auf all diese Patentrechte, Patentanmeldungen, Urheberrechte, Marken für Waren und Dienstleistungen sowie die entsprechenden Anmeldungen, Firmenbezeichnungen beziehen, einschließlich aber nicht beschränkt auf alle Rechte, für ein Betriebsgeheimnis ein Patent anzumelden, das Urheberrecht geltend zu machen und die Eintragung von Marken für Waren und Dienstleistungen anzumelden und die Ansprüche der Gesellschaft auf Schadensersatz und Zahlungen für bereits begangene oder zukünftige Verletzungen an den genannten Rechten und allen Betriebsgeheimnissen, Know-how, Zeichnungen, Forschungsergebnissen, gesetzlich geschützten Erfindungen, Geschmacksmustern, Arbeitsabläufen, Produktionsmethoden, Technologie, technischen Informationen und technischen Ingenieursleistungen, Instruktionen, Formeln, Einzelangaben, Entwürfen, Plänen, Handbüchern und allen anderen gewerblichen Eigentumsrechten, die im oder in Bezug auf den Geschäftsbetrieb genutzt werden. Unter eingetragenen gewerblichen Schutzrechten sind solche Schutzrechte zu verstehen, die von den entsprechenden Behörden des jeweiligen Landes eingetragen oder erteilt worden sind, oder für die Anmeldungen für die Eintragung oder Erteilung gemäß der Auflistung in Anlage 2.1(g) dieses Vertrages eingereicht worden sind.

Anlage 2.1 (g) enthält alle

- (i) eingetragenen Schutzrechte der Gesellschaft,
- (ii) angemeldeten aber noch nicht eingetragenen bzw. erteilten Schutzrechte der Gesellschaft, sowie
- (iii) Schutzrechte Dritter, die die Gesellschaft benutzt

- 7 -

(die „Gewerblichen Schutzrechte“).

(2) Verträge

(a) Bezeichnung der bestehenden Verträge

Die in Anlage 2.2(a) aufgeführten und dieser Anlage beigelegt oder dort bezeichneten Verträge sind die derzeit bestehenden Verträge der Gesellschaft mit Dritten.

(b) Arbeitsverhältnisse

Anlage 2.2(b) enthält eine vollständige Liste der 45 Angestellten, die zum Stichtag und bei Unterzeichnung dieser Vereinbarung bei der Gesellschaft angestellt sind. Der Verwalter wird die Gesellschaft (i) von Ansprüchen, die von Angestellten und Personen erhoben werden, die nicht in Anlage 2.2 (b) aufgeführt sind und die Ansprüche aus oder in Verbindung mit einem Arbeitsverhältnis, z.B. die Unwirksamkeit der durch den Verwalter ausgesprochenen Kündigung oder einen Wiedereinstellungsanspruch, geltend machen, sowie (ii) von Ansprüchen von Mitarbeitern/ehemaligen Mitarbeitern, die vor dem Stichtag entstanden oder fällig geworden sind, und (iii) von geltend gemachten Ansprüchen oder jeglicher Haftung, die auf Ereignissen (einschließlich, aber nicht beschränkt auf Arbeitsunfälle) beruhen, die vor dem Stichtag entstanden sind, freistellen (mit Ausnahme von Urlaubsansprüchen). Sofern eine Freistellung nicht möglich ist, werden die Kosten, die durch das Abwehren dieser Ansprüche entstehen (insbesondere Abfindungszahlungen), aus dem Zweckgebundenen Vermögen gemäß § 2 Absatz (3) beglichen und gehen insofern zu Lasten der Gläubigerbefriedigung. Das gleiche gilt für alle Kosten, die der Gesellschaft im Zusammenhang mit der Erhebung der im vorstehenden Satz erwähnten Ansprüche und Rechte entstehen, insbesondere (aber nicht nur) Rechtsanwaltskosten.

(c) Nicht ausgeführte Aufträge

Die Gesellschaft verfügt ferner über nicht ausgeführte/halb fertige Aufträge. Half fertige Aufträge werden abgegrenzt zum Stichtag, kommen also wirtschaftlich bis zum Stichtag dem Zweckgebundenen Vermögen gemäß § 2 Absatz (3), nach dem Stichtag der Gesellschaft zugute. Gemäß der laut Satz

MH
u

- 8 -

2 vorzunehmenden Stichtagsabgrenzung bezahlt der Verwalter für die Fertigstellung der halbfertigen Aufträge Euro 52.000,00 aus dem Verwertungsvermögen an die Käuferin.

Die Gesellschaft hat keinerlei Verpflichtungen oder unterliegt keiner weiteren Haftung aus Aufträgen, die vor dem Stichtag übertragen oder ausgeführt wurden, soweit diese Verpflichtungen zu Schadensersatzansprüchen oder sonstigen Ansprüchen führen, die sich auf Handlungen oder Unterlassungen des Verwalters bzw. der Gesellschaft beziehen. Sollten derartige Ansprüche doch existieren, sind diese mit Mitteln des Zweckgebundenen Vermögens im Sinne von Absatz (3) unten zu erfüllen.

(3) Zweckgebundenes Vermögen

(a) Zweckbindung

Der vom Verwalter konzipierte Insolvenzplan sieht vor, dass ein Teil der am Stichtag vorhandenen Wirtschaftsgüter und die Finanzierungsbeträge gem. § 4 dieses Vertrags zur Befriedigung der Massegläubiger, absonderungsberechtigten Gläubiger und Insolvenzgläubiger eingesetzt werden. Die Gesellschaft verzichtet insoweit auf das Recht, über diese Wirtschaftsgüter anders als im Insolvenzplan und in diesem Vertrag vorgesehen zu verfügen.

(b) Betroffene Wirtschaftsgüter

Der Zweckbindung unterliegen folgende Wirtschaftsgüter (das „Zweckgebundene Vermögen“):

- (i) Ansprüche der Gesellschaft gegenüber der Käuferin aus den in § 4 (1) bis (3) dieses Vertrags definierten Finanzierungsbeträgen;
 - (ii) Ansprüche der Gesellschaft gegenüber der Käuferin aus den in § 4 (4) dieses Vertrags festgelegten zusätzlichen Gläubigerdividenden;
 - (iii) Forderungen gegen ehemalige Gesellschafter aus Eigenkapitalersatzansprüchen oder anderen Ansprüchen;
- 

- 16 -

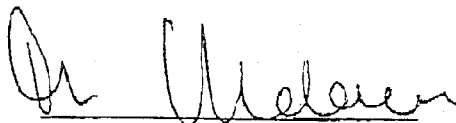
§ 9

Schlussbestimmungen

- (1) Die Parteien sind sich bewusst, dass der Verkauf und die Übertragung der Geschäftsanteile der Gesellschaft der Zustimmung und Mitwirkung der FLABEG GmbH & Co. KG bedarf. Der Verwalter hat sich bereits – formlos – von der FLABEG GmbH & Co. KG bestätigen lassen, dass diese bereit ist, alle Geschäftsanteile für den Kaufpreis von EURO) an die Käuferin zu verkaufen und zu übertragen. Der Verwalter wird nach Annahme des Insolvenzplans unverzüglich den Kontakt zwischen der Käuferin und der FLABEG GmbH & Co. KG für die Vornahme der Anteilsübertragung herstellen.
- (2) Jede der Vertragsparteien trägt die Kosten ihrer Rechts- und Steuerberatung sowie ihrer sonstigen Beratung selbst.
- (3) Die Vertragsparteien stellen fest, dass das Zustandekommen dieses Vertrages nicht von einem Makler vermittelt worden ist.
- (4) Jede Offenlegung dieses Vertrages und der in ihm enthaltenen Transaktionen steht in alleinigem Ermessen der Käuferin.
- (5) Sollte eine Bestimmung dieses Vertrages unwirksam sein oder werden, bleiben die übrigen Bestimmungen dieses Vertrages hiervon unberührt. In diesem Fall wird die unwirksame Bestimmung durch eine wirksame Bestimmung ersetzt, die den wirtschaftlichen Zielen der unwirksamen Bestimmung am nächsten kommen. Derselbe Grundsatz gilt, wenn nach Abschluß dieses Vertrages eine Vertragslücke offenbar wird.
- (6) Auf diesen Vertrag finden die Gesetze der Bundesrepublik Deutschland Anwendung. Ausschließlicher Gerichtsstand ist Gelsenkirchen.

Ort

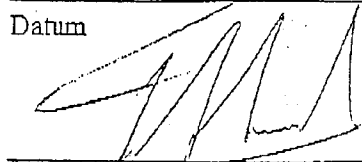
Essen 03-12-05



Verwalter

Datum

5-12-3



für die Käuferin

- 17 -

Liste der Anlagen

Anlage V	Zustimmung der Gläubigerversammlung
Anlage 2.1(a)	Liste von Maschinen, maschinellen Anlagen und Einrichtungen / Anlagevermögen
Anlage 2.1(b)	Vorratsvermögen
Anlage 2.1(g)	Eingetragene gewerbliche Schutzrechte / nicht eingetragene, aber angemeldete gewerbliche Schutzrechte / Lizenzen, die der Gesellschaft im Hinblick auf gewerbliche Schutzrechte von Dritten gewährt wurden
Anlage 2.2(a)	Liste der zu übertragenden Verträge
Anlage 2.2(b)	Liste der Angestellten (45 Mitarbeiter)
Anlage 4	Entwurf des Insolvenzplans

Anlage 2.1(g)

Jostarndt • Thul
Patentanwaltssozietät
European Patent and Trademark Attorneys

Dr. Hans-Dieter Jostarndt
Diplom-Physiker · Patentanwalt
Brüsseler Ring 51
D-52074 Aachen

Tel.: +49 (0)241 / 400 71 00
Fax.: +49 (0)241 / 400 71 21
e-mail: rheinpatent@t-online.de

Hermann Thul
Diplom-Physiker · Patentanwalt

PAe Jostarndt • Thul, Brüsseler Ring 51, D-52074 Aachen

Herrn Rechtsanwalt
Dr. Wilhelm Nolting-Hauff
Hölters & Elsing
Immermannstr. 40

40210 Düsseldorf

17. Juli 2003

Nur per e-Mail: nolting-hauff@hoelters-elsing.com

Unser Zeichen: AC SCG 5308 BT JO/NÜ

Schutzrechtsübernahme Flabeg-Solar

Sehr geehrter Herr Kollege Dr. Nolting-Hauff,

wie von Ihnen gewünscht, haben wir die Registereintragungen zu den Schutzrechten der Flabeg Solar International GmbH überprüft.

Entsprechend dem mit Ihnen am 28. Mai 2003 geführten Telefongespräch hatten wir am 2. Juni 2003 den Insolvenzverwalter, Herrn Dr. Frank Nikolaus, über die Regi-
~~sterstände informiert. Dieses Schreiben fügen wir zu Ihrer Information bei.~~

Der Liste können Sie entnehmen, dass für einzelne Schutzrechte noch Vorgänger-
gesellschaften – Pilkington Solar International GmbH; Flachglas AG und Flachglas
Solartechnik GmbH – als Inhaber eingetragen sind.

Ein vollständiger Rechtsübergang kann nur durch eine lückenlose Übertragung der
Inhaberschaft gewährleistet werden.

Um die zu übertragenden Schutzrechte eindeutig identifizieren zu können, schlagen
wir vor, dass die in diesem Brief enthaltene Schutzrechtsliste der Flabeg Solar Inter-
national GmbH Vertragsbestandteil wird.

PATENT

DEFF 017011 FRAME 0101

Zu Ihrer Information haben wir in diese Schutzrechtsliste die jeweils in dem Patentregister eingetragenen Inhaber vermerkt. Bitte überprüfen Sie, ob die in dem Register eingetragenen Inhaber die jeweiligen Schutzrechte wirksam an die Flabeg Solar International GmbH übertragen haben.

Zu den auf der Liste genannten Schutzrechten haben wir die jeweiligen Rechtsstandsinformationen eingeholt. Hierzu haben wir Registerauszüge beschafft sowie Familienrecherchen durchgeführt.

In unserer Kommentierung der Registerauszüge sowie der Ergebnisse der Familienrecherche beziehen wir uns auf die von uns gewählte Nummerierung 1. bis 10. Diese Nummerierung ist für Sie auf der in Kopie beigefügten Liste ersichtlich.

1. 2707 - VOLTCASTPHON

Land	Aktenzeichen	Status	Inhaber
DE	DE 40 26 165.4	In Kraft	PILKINGTON Solar International GmbH
AT	AT 400592	In Kraft	Flachglas-Solartechnik GmbH
CH	CH 684278	In Kraft	Flachglas-Solartechnik GmbH

2. 2711 - PV CLAD

Land	Aktenzeichen	Status	Inhaber
DE	DE 4131393	Erloschen	PILKINGTON Solar International GmbH
DE	DE 9017938	Erloschen	Flachglas-Solartechnik GmbH
EP	EP 476634	In Kraft nur in DE, IT	PILKINGTON Solar International GmbH
JP	JP 06026283	In Kraft	Flachglas-Solartechnik GmbH
US	US 5213627	In Kraft	Flachglas-Solartechnik GmbH
US	US 5273593	Erloschen	Flachglas-Solartechnik GmbH

3. 2713 - SILICRYL

Land	Aktenzeichen	Status	Inhaber
DE	DE 40 33 545.3	Erloschen	Flabeg Solar International GmbH

4. 2763 - ELASTRINGCRYL

Land	Aktenzeichen	Status	Inhaber
DE	DE 4417219	Zurückweisung	Flabeg GmbH
DE	DE 4417220	Prüfungsverfahren anhängig	Flabeg GmbH
EP	EP 683215	In Kraft in DE, AT, BE, CH, ES, FR, GB, IT, LI, LU	Flabeg GmbH
EP aus PCT	EP 723675	In Kraft in DE, BE, ES, FR, GB, IT, LU	Flabeg GmbH & Co. KG.
JP aus PCT	JP 09500739	Klarungsbedürftig (wurde Prüfungsantrag gestellt?)	Flachglas AG
US aus PCT	US 585 9723	In Kraft	Flachglas AG
US	US 60 20 423	In Kraft	Flachglas AG

5. 2767 - CONNECTATOR

Land	Aktenzeichen	Status	Inhaber
DE	DE 9409534.5	In Kraft bis Juni 2004	PILKINGTON Solar International GmbH

4

[Handwritten signature]

6. 2778 - PV CLADSLEEVE

Land	Aktenzeichen	Status	Inhaber
DE	DE 29509193.2	In Kraft	PILKINGTON Solar International GmbH
EP	EP 746044	Prüfungs- verfahren anhängig für AT, CH, DE, GB, IT, LI, NL	PILKINGTON Solar International GmbH

7. 2779 - SOLAR TOUCHPLUG

Land	Aktenzeichen	Status	Inhaber
DE	DE 19712747	Prüfungs- verfahren anhängig	PILKINGTON Solar International GmbH
EP	EP 867946	Prüfungs- verfahren anhängig für AT, CH, DE, DK, GB, LI, NL	PILKINGTON Solar International GmbH
JP	JP 10303447	Anmeldung veröffent- licht	PILKINGTON Solar International GmbH
US	US 6075201	In Kraft	PILKINGTON Solar International GmbH

8. 2787 - SOLAREXPLUG

Land	Aktenzeichen	Status	Inhaber
DE	DE 29605510	In Kraft	PILKINGTON Solar International GmbH
EP	EP 798787	Prüfungsver-	PILKINGTON Solar International GmbH

PATENT

		fahren an- hängig für AT, CH, DE, DK, GB, LI, NL	
US	US 5961740	In Kraft	PILKINGTON Solar International GmbH

9. 2790 - PV THERMOCYCLE

Land	Aktenzeichen	Status	Inhaber
DE	DE 19731160.1	In Kraft	PILKINGTON Solar International GmbH

10. 2818 - PV KONTAKTSEAL

Land	Aktenzeichen	Status	Inhaber
AU	AU 9959492	Anmeldung anhängig	PILKINGTON Solar International GmbH
DE	DE 19910532	Prüfungsver- fahren an- hängig	PILKINGTON Solar International GmbH
EP	EP 1006593	In Kraft für AT, BE, CH, CY, DE, DK, ES, FI, FR, GB, GR, IE, IT, LI, LU, MC, NL, PT, SE	Flabeg-Solar International GmbH
JP	JP 2000174314	Anmeldung veröffentlicht	PILKINGTON Solar International GmbH
US	US 6235984	In Kraft	PILKINGTON Solar International GmbH

Nr. der Eintragung	1	2	3	4	5	6	7
a) Firma b) Sitz c) Gegenstand des Unternehmens	1 a) FLACHGLAS-Solartechnik GmbH b) K ö l n c) die Entwicklung, Konstruktion und Herstellung von Komponententeilen für solare Energiegewinnungsanlagen sowie deren Vertrieb und deren Vermarktung;	2	3	4	5	6	7
Grund- oder Stammkapital DM	200.000,-						
Vorstand Persönlich haftende Gesellschafter Geschäftsführer Abwickler	Joachim Benemann, Geschäftsführer, Köln						
Prokura							
Rechtsverhältnisse							
a) Tag der Eintragung und Unterschrift b) Bemerkungen	a) 19. September 1986 b) Ges. Vertrag Bl. 6 ff. Sdb.						
Gesellschaft mit beschränkter Haftung. Gesellschaftsvertrag vom 13. August 1986. Ist nur ein Geschäftsführer berufen, so vertritt dieser die Gesellschaft allein. Sind mehrere Geschäftsführer bestellt, so wird die Gesellschaft durch zwei Geschäftsführer gemeinsam oder durch einen Geschäftsführer in Gemeinschaft mit einem Prokuristen vertreten. Durch Gesellschaftsbeschuß kann den Geschäftsführern die Befugnis erteilt werden, die Gesellschaft allein zu vertreten und im Namen der Gesellschaft mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten Rechtsgeschäfte vorzunehmen. Durch Gesellschaftsbeschuß vom 2. Dezember 1987 ist der Gesellschaftsvertrag geändert in § 2 Absatz (2) (Gegenstand des Unternehmens), § 3 (Dauer der Gesellschaft) und § 7 (Geschäftsführung). Ferner ist § 4 alter Fassung (Stammkapital) geändert. Der Gesellschaftsvertrag ist insgesamt neugefaßt. a) 7. Januar 1988 b) Beschl. Bl. 17 ff Sdb. a) 20. März 1989 b) Beschl. Bl. 40 ff Sdb. a) 9. Januar 1990 b) Beschl. Bl. 40 ff Sdb.							

Einzelprokurist:
Hans-Paul Nava, Lohmar.

Nr. der Eintragung	a) Firma b) Sitz c) Gegenstand des Unternehmens	Grund- oder Stammkapital DM	Vorsitzend Persönlich haftende Geschäftsführer Abwickler	Prokura	Rechtsverhältnisse	a) Tag der Eintragung und Unterschrift b) Bemerkungen
1	2	3	4	5	6	7
5		4.000.000, --				Durch Gesellschafterbeschuß vom 13. März 1992 ist das Stammkapital um 3.800.000, -- DM auf 4.000.000, -- DM erhöht und entsprechend der Gesellschaftsvertrag geändert in § 1. a) 4. Juni 1992 <i>Black</i> b) Beschl. Bl. 103 ff Sdb.
6						Zwischen der FLACHGLAS-Solartechnik GmbH in Köln als beherrschender Gesellschaft und der FLABERG Gesellschaft mit beschränkter Haftung in Fürth ist am 19. April/12. Juli 1995 ein Beherrschungs- und Gewinnabführungsvertrag geschlossen worden. Die Gesellschafterverammlung der FLACHGLAS-Solartechnik GmbH hat diesem Vertrag durch Beschluß vom 4. August 1995 zugestimmt. a) 20. September 1995 <i>Black</i> b) Beschl. Bl. 125 ff. Sdb.; Sp. 6 2. Zeile (vor- letztes Wort) v.A.w. Berichtigt am: 11. Oktober 1995 <i>jk</i>
7	a) PILKINGTON Solar International GmbH					Durch Gesellschafterbeschuß vom 19. Dezember 1995 und 20. März 1996 ist die Firma und entsprechend der Gesellschaftsvertrag in § 1 sowie ferner in § 14 (Gesellschaftsvertrag) geändert. a) 3. April 1996 <i>Black</i> b) Beschl. Bl. 149 ff., 201 ff. Sdb.;
8						Gesamtprokurist: Gussama Cheheb, Neuss, in Gemeinschaft mit einem Geschäfts- führer oder einem Prokuristen. a) 18. September 1996 <i>Black</i>

Dieses Blatt ist zur Fortführung auf EDV umgeschrieben!

Blatt 16520
HRB

Zähler 24480
Tausender Hundertar

Amtsgericht Köln

Nr. der Eintragung	a) Firma b) Sitz c) Gegenstand des Unternehmens		Grund- oder Stammkapital	Vorstand Persönlich haftende Gesellschafter Geschäftsführer Abwickler		Prokura	Rechtsverhältnisse		a) Tag der Eintragung und Unterschrift	b) Bemerkungen
	2	3	4	5	6	7				

9 a) FLABEG Solar International GmbH
b) 7. August 2000
c) Durch Gesellschafterbeschluss vom 26. Mai 2000 ist die Firma geändert und entsprechend der Gesellschaftsvertrag geändert in § 1.

b) Beschl. Bl. 271 ff. Sdb.

10 a) 28. Februar 2001
b) Der zwischen der Gesellschaft und der FLABEG Gesellschaft mit beschränkter Haftung in Fürth am 19. April/12. Juli 1995 abgeschlossene Genersuchungs- und Gewinnabführungsvertrag ist mit Wirkung zum 31. März 2001 aufgehoben worden.

b) Beschl. Bl. 285 ff. Sdb.

11 a) 19. Dez 2001
b) Umgeschrieben zur Fortführung auf EDV

Deur

RS 102 - Verleib HRB - gen. 3.199 -
H. Dürren Schauberg, Köln

Fortsetzung Rückseite

PATENT